

Grußwort von Denis Medeyi anlässlich des 40-jährigen Bestehens von SALEM-Uganda

Liebe SALEM-Freunde und -Freundinnen,

mit Freude feiern wir, dass SALEM-Uganda seit 40 Jahren dazu beiträgt, die Lebenssituation vieler Menschen in unserer Region im Osten Ugandas zu verbessern.



Ich bin zutiefst dankbar, dass ich seit 20 Jahren als Direktor das SALEM-Team leiten darf.

Als mir 2001 diese Position anvertraut wurde, war dies aufgrund der vielfältigen Aufgaben eine große Herausforderung für mich. Aber dank der Mithilfe vieler, die diesen Weg zusammen mit mir gingen und noch gehen, erfülle ich mit viel Hingabe die Pflichten.

Ein Lob geht an alle Mitarbeiter und an den Vorstand unter der Leitung von Joseph Balisanyuka mit seinem Team, an die Belegschaft von SALEM International und an sämtliche befreundete Organisationen, die unermüdlich für SALEM eintreten.

SALEM begann 1981 in diesem kleinen Dorf Kolonyi mit der Zielsetzung, die Situation der Menschen in der Region von Grund auf zu verbessern.

Was einst unter einem Baum begann, ist jetzt eine eigenständige Verwaltungseinheit, sogar der Bezirk heißt inzwischen SALEM. Dies zeigt, dass unsere Arbeit von der Bezirksverwaltung hoch angesehen wird.



Folgende Bereiche standen von Anfang an im Fokus:

- Medizinische Versorgung
- Fürsorge für Kinder und Jugendliche
- Umweltschutz
- Bildung
- Unterstützung der Gesundheitsfürsorge in den umliegenden Dörfern



Eine intakte Umwelt ist wichtig für unsere SALEM-Arbeit, schafft Arbeitsplätze und somit Wirtschaftswachstum.

Unser Hauptziel ist es daher, Fähigkeiten zu fördern und Ausbildungen zu ermöglichen.

Deshalb bitte ich alle Partner und Angestellte eindringlich, unsere Initiativen weiterhin zu unterstützen, um dadurch den Menschen in der Region zu helfen. Herzlichen Dank!



Denis Medeyi

Direktor von Salem Brotherhood Uganda